

Nebelthau und der Generalsekretär Dr. Bösing. Beiträge werden entgegengenommen, ausser durch den Schatzmeister...

Hamburger Verein zur Rettung Schiffbrüchiger auf hoher See. Derselbe hat den Zweck, entweder an oder von deutschen Schiffen ausgeführte Rettungen von Schiffbrüchigen auf hoher See zu prämiieren.

Verein zur Hebung der öffentlichen Sittlichkeit, e. V. Nähere Mitteilungen machen und Beitrittserklärungen nehmen an der Vorsitzende Justus Pape, Paulstr. 80, der Schriftführer Pastor R. Remé, oben Borgfelde 65, und der Cassirer H. W. Langnese, Peterskampstr. 35.

Die Gesellschaft „Volksheim“ (e. V.) will nach dem Vorbilde der englischen und amerikanischen Settlements Angehörige getrennter Volksschichten, insbesondere Gebildete und Arbeiter, gesellig vereinigen und dadurch zur Annäherung der Lebensanschauungen und zur Vertiefung des Gemeinsinns beitragen.

Verein für Volkshochschulen. Zweck durch Betreibung von Kaffeehallen und Speiseanstalten den weniger Bemittelten billige und der Gesundheit zuträglich Getränke und Speisen zu bieten.

Gesang-Vereine.

Männer-Gesangverein „Adolphina“.

Vereinslokal: Restaurant Borsenhof, Adolphsplatz; Chormeister John J. Scheffler, Moltkestr. 47a.

„Quartett Alster von 1896“.

1. Vors.: Johannes Hoops, Gosslerstr. 77. Uebungen: Dienst. 9-11 bei C. Schriever, Cursemannstr. 1. Dirigent: Herr M. Henle

Liedertafel „Alsterthal“ von 1887.

Vors.: August Schütt, Ulmenstr. 16. Dirigent: A. Verteln, Hellkamp 18, Vereinslokal: Winterhuder Fährhaus, Uebungen jeden Freitag v. 9-10 1/2.

Quartett „Altstadt“.

Vors.: Fr. Fischer, Gr. Behrenstr. 46. Uebungen jeden Donnerstag 9 1/2-11 Abends. Dirigent: A. Mansfeldt. Vereinslokal: W. Gossow, Schanzenburgerstr. 14.

Liedertafel „Amicitia von 1842“, e. V.

Vors.: C. Fechner, Schultzweg 7. Gesanglehrer: Musikdirector Johs. Schultze, gr. Allee 5. Uebungen Dienst. von 9-10 1/2 Poolstr. 21/22.

Liedertafel „Amicitia v. 1891“.

Clublokal: C. Kelterborn, Bankstr. 142. Gesangabend: Mittwochs 10-11 Uhr. Präses: Aug. Waldinger, Bauerberg 44. Dirigent: Carl Pagels, Süderstr. 98.

Liedertafel „Amicitia von 1904“.

Vors.: L. Baumbach, Hochallee 110. Dirigent: Rud. Keller, Tornquiststr. 68. Uebungen: Jeden Donnerst. von 9-11 Abends, Glashüttenstr. 115, Restaurant Aug. Hohn.

Liedertafel Amphion von 1855.

Pflege des Männergesanges. Vors.: C. A. Hasskarl, Lauggraben 29. Vereinslokal: Restaurant Aug. Hohn, Glashüttenstr. 115. Gesangsende: Mont. Abends 10.

Aurora von 1872.

Gegr. 22. Juni 1872. Vors. A. Bentsch, Lauggraben 25. Vereinslokal: Restaurant Degler, Holstenwall 19. Uebungsstunden jeden Dienstag Abends 9.

Liedertafel des Bildungsvereins von 1845.

1. Vors.: W. Kratzsch, Landwehr 12. Dirigent: H. Gülke, Malweg 4. Mitgliederzahl 1909: 100. Vereinslokal: Böhmkenstr. 4. Uebungen: Mont. und Sonntags 9-10 1/2.

Borgfelder Quartett von 1906.

1. Vors.: Herm. Baldermann, b. Gesundbrunnen 10. Schriftf.: Max Haase, Eifestr. 16, Dirigent H. Brüggemann, Süderstr. 136. Vereinslokal: Restaurant Carl Henneke, Anckelmannstr. 1. Uebungsabend: Dienstag 9 1/2-11.

Gross-Borsteler Sängerbund von 1878.

Vereinslokal: Koch's Etablissement, Gross-Borstel. Vors.: C. Kaltwasser, Borstelerchausee 92. Uebungsabend: Donnerst. von 9-11.

Quartett des Bürgervereins zu Hamburg, gegr. 1871.

1. Vors.: W. H. E. Kuhardt, Sternstrasse 53, an welchen Aufnahmebesuche zu richten sind. Uebungsabend: Freit., Holstenwall 77.

Caecilien-Verein in Hamburg

bezw. Zweck Förderung des Chorgesangs. Der Verein veranstaltet in der Regel während des Winters drei grössere öffentliche Abonnements-Concerte. Die gemeinschaftlichen Uebungen finden vom September bis Juni Dienst. von 8-9 1/2 Abends in der Laeiszahle, Eingang Dammborwall statt.

Der gemischte Chor „Cantate v. 1886“ in Winterhude.

Zweck: Pflege des Volkliedes und der Geselligkeit unter seinen Mitgliedern. 1. Vors.: T. Sorgenfrei, Dorotheenstr. 190. Schriftführer: P. Brandt, Barmbeckerstrasse 80, Cassierer: Rich. Bartels, Barmbeckerstr. 78. Vereinslokal: Jacobs Etablissement, Winterhuderquai 3. Uebungen jeden Donnerstag, Abends von 8 1/2-10 Uhr.

Liedertafel „Cantus von 1849“.

1. Vors.: H. Meyer, Erlenkamp 16. Gesanglehrer: Max Olden, Grindelallee 21. Uebungsabend: Mittw. Abends von 9-11. Vereinslokal: Ferd. Homann, Poolstr. 8.

Gesangverein von 1889.

Vors.: R. Just, Altona, Hamburgerstr. 52. Schriftf.: W. Friedrichs, A. tona, Oeverseestr. 25. Dirigent: Julius Lorenzen, Echenstieg 8. Vereinslokal: W. Martens, kl. Schäferkamp 36. Uebungen jeden Donnerst. v. 9 1/2-10.

Gesangverein Cäcilia von 1886.

Zweck: Pflege des Chorgesanges, gemischter Chor und Männerquartett, und Pflege der Geselligkeit unter den Mitgliedern. Dirigent: Organist H. Voth, Hammerbrookstrasse 68. Vors.: E. Nickel, Ruckerstr. 26. Vereinslokal: Restaurant Romberg, gr. Allee 55. Uebungen jeden Freitag, Abends von 9-10 1/2.

Chevallierscher Gesang-Verein.

Derselbe erstrebt die Hebung und Veredelung des Männergesanges. Dirigent: Hugo Grabow, Hasselbrookstr. 4. Uebungen jeden Donnerst. v. 9 1/2-10 1/2 im Vereinslokal, Lagerstr. 2, Grells Gesellschaftshaus.

Chorgesangverein.

Dirigent: Hugo Grabow, Hasselbrookstr. 4. Der Verein pflegt den geistlichen und weltlichen gemischten capella-Gesang. Uebungen jeden Dienstag von 7 1/2-10 Uhr in Grell's Gesellschaftshaus St. Pauli, Lagerstr. 2.

Christlicher Gesangverein zu St. Michaelis von 1898.

Der Gesangverein (Gemischter Chor) pflegt die Motette wie das Volklied und giebt einmal im Jahre (Nov.) ein grösseres Konzert. Vors.: Heinr. Hartwig, Elbstr. 109. Schriftf.: Alexander Brzozka, Tribünenweg 14. Vereinslokal: Pfarrhof, Kraienkamp 2, I. Pauly-Saal. Uebungsabende jeden Mittw. 8 1/2-10.

Concordia 1878.

Vors.: Gustav Scheel, Reismühle 6. Schriftf.: Nicolas Frank, Katrepel 24. Vereinslokal: bei Bans, Besenbinderhof 19.

St. Pauli Liedertafel „Concordia I.“

Präses: Heinr. Bünge, Altona, Adolphsplatz 151. Schriftf.: J. Bastein, Martinstr. 14. Gesang-Uebungen an jedem Mittwoch 9-11 im „Schiffer Gesellschaftshaus“, F. Sierhagen, Eckernförderstr. 42/43.

R. Dannenberg'scher a cappella Chor.

Zweck: Geistliche und weltliche Gesänge aller Zeiten, a. c. und mit Begleitung, zu üben und öffentlich vorzuführen. Musikalisch vorgebildete, mit guten Stimmen begabte Damen und Herren können als Mitglieder Aufnahme finden. Chorleiter: Richard Dannenberg, Güntherstr. 25. Die Uebungen finden statt im St. Georger Gemeindehaus, Ecke Rostockerstr. u. Eifstr. Donnerst. abends, für die Damen von 8-9 1/2, für die Herren von 8 1/2-10, von September bis Juni.

Gesangverein „Deutsch-Oesterreich.“

Entstehung anlässlich des 60 jährigen Regierungs-Jubiläum S. M. Kaiser Franz Joseph I. Protector: Graf Hugo Logotheti. Pflege des deutschen Liedes. Anmeldung bei Herrn André Huber, Rathhausmarkt 7, I.

Deutscher Sängerbund des L. O. G. T.

Denselben können nur Guttempler-Gesangvereine beitreten. Der Sitz ist in Hamburg. 1. Vors.: H. Wede, Altona/E. Steinstr. 63a. 1. Schriftf.: Eduard Koch, Dorotheenstr. neben 124. Cassirer: W. Severin, Altona/E. Steinstr. 63a.

Liedertafel der Deutschen Post- und Telegraphen-Unterbeamtens Hamburgs.

Vors.: C. Stüven, Mansteinstr. 24. Schriftf.: E. Sebastian, Grindelallee 24, Hs. 8, III. Dirigent: Johs. Schultze.

Quartett „Eintracht“ von 1873, Barmbeck.

1. Vors.: Emil Levy, Bramfelderstr. 28, I. Schriftführer: Otto Ohse, Hamburgerstr. 131, Dirigent: Kantor E. Pesenecker, Ohlsdorf, I. Vereinslokal: Max Stendel, Hamburgerstr. 181. Uebungen jeden Freitag von 9-11 1/2 Uhr abends.

Ellbecker Liedertafel „Eintracht“ v. 1895.

Vors.: H. Timmann, Rickerstr. 12. Schriftf.: H. Griem, Wandsbekerchausee 303, Dirigent: A. W. Ridder, Marienthalersir. 12. Vereinslokal: „Bankhalle“, Joh. Eggers, Wandsbekerchausee 307. Uebungsabend Donnerst. 9 1/2-11.

Ellbecker Quartett von 1867.

Vors.: Carl Andersen, Hamburgerstr. 178. Schriftf.: Werner Landahl, Spaldingstrasse 82, II. Vereinslokal: Hotel zu den drei Ringen, Klosterthor.

Repaired Document Bleed Through Plastic Covered Document